

Mädchen 19 Hessenliga

TV 1889 Gedern (M15) : TV 1860 Hofheim (M15)
Samstag, 03.12.2022, 12:00 Uhr

Trotz knappem Endergebnis kaum Spannung zwischen TV 1889 Gedern (M15) und TV 1860 Hofheim (M15)

Nach 2 Stunden Kampf behielten die Gastgeberinnen des TV 1889 Gedern (M15) am vergangenen Samstag in der Mädchen 19 Hessenliga beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Spielentscheidend war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Siegpunkt im 8. Saisonspiel des Heimteams erzielte Frida Hainz, die mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für ihre Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Marie Klüber nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Weck / Kilian war für Kaltenschnee / Schäfer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auf dem falschen Fuß erwischten Klüber / Hainz ihre Gegnerinnen Hayes / Graff beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Herangehensweise hatte Marie Klüber beim 3:0-Sieg gegen Maya Hayes von Beginn an. Beim 3:1-Sieg von Frida Hainz gegen Flora Weck ging nur Satz 1 verloren. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Hainz mit einem 11:0 über Weck hinwegfegte. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Beim 3:1-Erfolg von Pia Kaltenschnee gegen Charlotte Graff ging nur der erste Satz verloren. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Leonie Schäfer gegen Josefine Kilian, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des TV 1889 Gedern (M15) und des TV 1860 Hofheim (M15) in die Box. Da Flora Weck im Anschluss nicht antreten konnte, verbuchte Marie Klüber einen kampflosen Sieg. Beim 3:0-Erfolg gelang es Frida Hainz die Gastspielerin Maya Hayes in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Keinen Zähler beisteuern konnte Pia Kaltenschnee im Spiel gegen Josefine Kilian, das 0:3 verloren ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Leonie Schäfer letztlich parat, um Charlotte Graff final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem Sieg im letzten Einzel konnte der TV 1860 Hofheim (M15) weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Punkt des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Sieg geht der TV 1889 Gedern (M15) am 08.12.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021, während der TV 1860 Hofheim (M15) am 14.01.2023 gegen den TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV 1889 Gedern (M15)

Doppel: Kaltenschnee / Schäfer 0:1, Klüber / Hainz 1:0

Einzel: M. Klüber 2:0, F. Hainz 2:0, P. Kaltenschnee 1:1, L. Schäfer 0:2

TV 1860 Hofheim (M15)

Doppel: Weck / Kilian 1:0, Hayes / Graff 0:1

Einzel: F. Weck 0:2, M. Hayes 0:2, J. Kilian 2:0, C. Graff 1:1